

# Ein Geist.. Ein Psychopath .. die Liebe...HALLOO? Teil 2

Sasunaru

Von Narutochen1994

## Kapitel 11: 10. Kapitel letztes Kapitel

Sooo endlich kann ich das letzte Kapitel schreiben -.- in letzter zeit habe ich noch weniger Zeit als vorher deswegen habe ich jetzt entschieden dieses Kapitel zu schreiben und dann eine weile zu Pausieren. Ich weiß nicht wie lange das dauert. Aber ich weiß schon mal welche Fanfic als nächstes Kommt und das wird ....der Zweite Teil einer anderen Fanfic von mir sein...welche es sein wird verrate ich nicht =P.

-----

Naruto schluckte stark. Er wusste das es der Mann war der ihn töten sollte. Schließlich hatte er schon die Pistole an der Seite des Mannes gesehen. Konohamaru knurrte leise doch unerhörbar. "Was ist los? Konohamaru." Minato stellte lächelnd den Motor aus und drehte sich fröhlich nach hinten. "Wird doch toll dieses Wochenende." Da die Jungs wussten das es eh nichts mehr brachte zu lügen straftten sie sich. "Ach glaubst du? Bestimmt findest du das wenn du denkst das du die Millionen bekommst die dir angeblich zu stehen." Konohamaru ging zum Angriff über und ließ seinen Vater blass werden. "Was meinst du damit." "Ich meine das wir. Naruto und ich alles wissen. ICH bin euer richtiger Sohn. Ihr wollt Naruto töten lassen und ihr habt ihn auch vorher schon umbringen lassen wollen. Nur habt ihr es nicht geschafft." Minato schnappte nach Luft und lächelte verkniffen. "Ich weiß nicht was du meinst?" "Ach ...wirklich nicht? Und was ist mit den Typen da vorne? Glaubst du wirklich wir sind so dumm. Die Pistole haben wir bei ihm schon längst gesehen." Grollte Naruto und stieg aus den Wagen. Weglaufen war keine Option mehr für ihn und so ging er auf Angriff über. Sofort kam sein Bruder nach und auch seine Mutter stieg schnell aus und stellte sich vor Naruto. "Naruto bitte geh in den Wagen zurück." Flüsterte sie ängstlich und ignorierte ihren Mann der sich drohend vor sie aufbaute.

Bei Obito und den Polizisten

Vorsichtig hantierte einer der Polizisten an den Schlüsselloch rum. Mit einen kurzen Klick öffnete sich die Tür und ließ sie somit rein. "Dann wollen wir mal. Das Zimmer ist im Obergeschoss." meinte Obito und ging voraus. Dann als sie oben vor der Tür standen holte er den Ersatzschlüssel raus. "Ich hoffe sie haben recht mit ihrer Vermutung. Den sonst könnte man uns selbst dran kriegen." "Sie brauchen sich keine

Gedanke mehr machen. Ich WEIß das es stimmt." Sagte Obito und öffnete die Tür. Was sie dort dann sahen ließ sie hart schlucken. Überall waren Bilder von Naruto aber nicht als er ein Kind war, sondern als er Tot in der Höhle lag. Und jedes mal war dieser Hidan mit auf den Bild. "Oh Gott das ist krank." Obito sah sich genauer um. Überall, an den Wänden an den Gegenständen, waren diese Bilder verteilt so als ob sich Minato absichern wollte durch die Bilder das Naruto wirklich tot ist. Die Beamten fanden Telefonnummern von der Organisation plus Nachrichten auf seinen Laptop. "Er muss sich wirklich Sicher gefühlt haben wenn er noch nichts gelöscht hat. Das habe ich noch nie erlebt wer tut sowas krankes." Einer der Polizisten wurde schlecht bei den Gedanken was der Junge alles erlitten haben musste. "Wir müssen sofort zum Campingplatz." Meinte Obito. Die Männer nickten. "Ich rufe verstärkung."

Bei Sasuke.

Am Morgen wartete er auf Sakura und Neji die pünktlich vor seiner Haustür standen. "Endlich seid ihr da. Ich habe schon eine Nachricht von Naruto bekommen, Sie sind gerade Los gefahren wir müssen uns beeilen." "Erst mal beruhige dich. Du meinst doch man brauch etwas bevor man da ist. Da wir näher am Campingplatz sind haben wir gute Chancen vor ihnen da zu sein." Neji bemerkte das Sasuke sich viel zu viele Sorgen machte und versuchte einen kühlen Kopf zu bewahren. Sakura zog ihre große Tasche hervor und daraus einen Baseball- Schläger. "Keine sorge Sasuke wir werden diesen Idioten ordentlich einheizen." Grollte sie und schwang den Schläger hin und her. "Niemand tut Naruto nochmal weh." Sasuke lächelte. "Danke Leute. Dann gehen wir jetzt. Itachi?" Itachi kam mit dem Autoschlüssel raus. "Bin schon da." Alle stiegen schnell in den Wagen und fuhren los.

Wieder bei Naruto

"Kushina geh von Naruto weg." Minato zog seine Frau zu sich die sich sträubte. "Nein ich werde nicht weg gehen. Minato was wir hier tun ist falsch." Die Rothaarige wurde blass als der Mann direkt auf sie zu kam. "Hi...was ist den hier los? Kann ich helfen?" Dreckig grinste er die Frau an die Schauderte. "Bist du Hai wie sie ihn nennen?" "Ja der bin ich Sie sind dann Minato Uzumaki! Welchen Jungen soll ich das Licht ausblasen?" Ruhig sah er beide Jungs an. Naruto stellte sich schützend vor Konohamaru. Dieser Zitterte ängstlich. Minato sah seine Söhne an. Dabei begegnete er Naruto´s Blick der ihn verachtend ansah. "Fühlst du dich jetzt gut? Das du ihr eine Familie zerstört nur wegen des Geldes. Ich vergaß ihr habt mich ja noch nie geliebt! Blöd wenn der erste Sohn eine Schwuchtel ist nicht wahr? Minato?" Zynisch sah Naruto Minato an, dieser musste doch schlucken als er hörte wie Naruto ihn beim Namen nannte. "Ihr habt aber Glück....ihr wart nie wirklich Mutter und Vater für mich. Jedenfalls bis zum Ende nicht. Aber ihr habt doch wenigstens meinen Bruder geliebt oder? Wieso tut ihr dann ihm so was an? Ach ja das liebe Geld." Kushina weinte leise. //Was haben wir nur getan// Sie wandte sich den Mann zu. "Wir haben unsere Meinung geändert. Wir....wollen nicht das sie das beenden wozu wir sie aufgetragen haben." Der sogenannte Hai schmalzte mit der Zunge. "Sie wissen schon das wir immer unsere Arbeit erledigen egal ob sie es nicht wollen oder doch." "Minato sag doch mal was." Kushina hoffte das Minato wieder bei Verstand kam doch dieser starrte weiterhin seinen Sohn an. "Wie ich sehe ist ihr Mann dafür. Es ist der Blonde wie ich gerade bemerke." Er grinste und ließ Hai-ähnliche Zähne zum Vorschein kommen. "Lassen sie meinen Sohn in ruhe." Kushina

stellte sich vor ihre Kinder die völlig entsetzt darüber waren das ausgerechnet ihre Mutter sie zu beschützen versuchte. "Was soll das Ma...?" "Ich will euch beschützen...Nein ich will DICH beschützen Naruto. Ich habe so viele Fehler gemacht und der größte Fehler war dich Töten zu wollen um an Geld zu kommen. Ich habe dich immer geliebt mein Sohn aber ich hatte solche Angst vor der Zukunft. Die Schulden, meine Arbeitslosigkeit es wurde mir zu viel. Und ich weiß dass das kein Grund ist für das was ich dir angetan habe. Es tut mir so leid." Weinte Kushina, drehte sich um und umarmte Naruto. "Und auch dir Konohamaru muss ich mich entschuldigen. Das ich dich weg gegeben habe bereue ich noch jetzt." Beide Brüder wussten nicht wie sie darauf antworten sollten. "Wie rührend. Leute ich habe noch einen Anderen Auftrag also bitte macht hinne mit der Verabschiedung. Minato Uzumaki gehen sie zur Seite. "Kurz drückte er ihn weg und stellte sich vor Kushina die den Hai fest entgegen sah. "Wenn sie meinen Sohn töten wollen müssen sie erst an mir vorbei." "Auf den ein oder anderen Toten kommt es auch nicht drauf an, dann gibt es keine Zeugen." Grinste er wieder Hai- Mäßig und zog die Pistole aus der Halterung. Kushina wurde bleich und sah ihren Mann flehend an. "Bitte Minato bitte sag doch was." Minato konnte den Verzweifelten Blick seiner Frau nicht standhalten und sah weg. Besiegelte so das Schicksal seiner Frau und seinen Kindern. "Dann sagen sie mal Leb Wohl." Sagte der Mann und zielte mit der Waffe auf Kushina. "Nein." Schrie Naruto und schubste sie weg sodass seine Mutter auf den Boden aufschlug. "ICH bin es den ihr Töten sollt. Lasst meine Mutter UND meinen Bruder in ruhe." Rief er und hob die Arme zum schutz der anderen Beiden. "Naruto." Weinte Konohamaru und zitterte. Er konnte sich einfach nicht bewegen und sah seinen Vater an. "Du bist der eigentlich Feigling der Familie. MEIN BRUDER IST MEHR MANN ALS DU JE SEIN WIRST MINATO." Schrie er seinen Vater an. Dieser zuckte stark zusammen und sah seinen Sohn blass an. Der Hai seufzte genervt von der Störung. "Jetzt seid doch einfach sti...." Verwirrt hörte er auf zu reden als er quietschende Riefen hörte. "Was ist das den schon wieder." Grollte er. Erst dann später sahen sie eine Riesen Rauchwolke die immer näher kam. "Scheiße das sind die Bullen." Rief der Hai und schnappte sich ohne auch nur großartig darüber nach zu denken Naruto und hielt ihn die Pistole an der Schläfe. "Nein Bruderherz." Wimmerte Konohamaru entsetzt. "Hier spricht die Polizei lassen sie den Jungen los." Rief einer der Polizisten und hielt mit den anderen die Pistolen auf den Hai gerichtet. "Legen sie mal lieber die Pistole weg sonst puste ich den Jungen den Kopf weg." Meinte der Hai nur und entsicherte die Pistole. Scharf zog Naruto die Luft ein. //Sasuke bitte wo bist du...hilf mir// Innerlich mehr als panisch, äußerlich ließ er aber sich nichts anmerken. "Ich meine es ernst er wird sterben. Legen sie ihre Waffen weg." "Sie schießen sie einfach er will mich sowieso töten." Schrie Naruto und ächzte als der Hai ihn die Luft abschnürte. "Halt mal lieber deinen Mund." Knurrte er sauer. Dabei aber verlor der Hai seine Aufmerksamkeit und bemerkte nicht das jemand hinter ihm stand und ausholte. "Lassen sie meinen Freund in ruhe sie Bastard." Mit Schwung holte Sasuke aus und ließ den Basballschläger von Sakura auf den Hai nieder sausen. Der ließ Naruto sofort los der zu seinen Bruder rannte und sich geschockt umdrehte. "Du kleiner mickriger Wurm." Der Hai war noch bei vollen Bewusstsein. Mit der Pistole zielte er auf Sasuke, der ihn grimmig entgegen blickte. "Niemand...niemand verletzt meinen FREUND." Knurrte er und scherte sich gar nicht darum das er gerade eine Pistole vor sich hatte. Er war einfach nur sauer. Doch der Uchiha hatte Glück im Unglück als sein Eigener Bruder sich hinter den Hai stellte und ihn am Nacken packte. "Ich glaube das solltest du nicht tun....meinen Bruder erschießen meine ich. Sonst muss ich dich leider stark verletzen den niemand verletzt MEINE Familie." Hauchte er

bedrohlich sodass selbst sein Bruder ihn nicht mehr wieder erkannte. Itachi schnappte sich die Waffe und sicherte sie wieder, dann drehte er sich zu den Beamten um. "Er ist gesichert." Rief er und sofort kamen die Polizisten auf sie zu und nahmen den Hai gefangen. Andere wiederum liefen zu Minato Uzumaki, darunter war auf Obito der den Vater ernst ansah. "Wir waren in ihrer Wohnung Herr Uzumaki. Und in ihren Büro ich denke sie wissen worauf ich hinaus will. Sie werden nie wieder aus den Gefängnis frei kommen." Minato schluckte und nickte. Er hatte schon aufgegeben bei den Blicken von seiner Familie. Kushina sah den Beamten ängstlich entgegen. Doch sie wusste das sie schuldig an allem war also ließ sich ohne Murren in Handschellen legen. Sie blickte ihre Söhne an und lächelte leicht. Sie war froh das nichts schlimmeres passiert war. Obwohl sie wusste das beide nichts mehr mit ihr zu tun haben wollten.

"Sasuke." Rief Naruto und fiel den Jungen weinend in die Arme. Der Uchiha drückte ihn an sich und wollte ihn gar nicht mehr los lassen. "Es ist vorbei...Schatz alles ist gut es ist vorbei." Hauchte er und strich den kleinen über den Kopf. Über seine Schulter sehend blickte er Konohamaru an der immer noch zitternd da stand. "Komm her Konohamaru." Schnell sah dieser auf schniefte und schmieß sich wie Naruto in Sasuke´s Arme. "Ihr seid sicher es ist alles gut." Beide drückte er beschützend an sich. "Also ich bin so froh das euch nichts passiert ist." Sakura und Neji kamen näher und lächelten. "Wir hatten leider nicht so einen heldenhaften Auftritt wie Sasuke aber was solls. Hauptsache euch geht es gut." Kicherte Sakura. "Sakura....Neji? Was macht ihr hier?" "Auf dich aufpassen was sonst? Wir sind zur seelischen Stütze gekommen." Sakura knuddelte Naruto durch. Neji klopfte ihn Kumpelhaft auf die Schulter. "Wir können dich und deinen Bruder ja nicht alleine lassen." Naruto sah beide an. Dann lachte und weinte er zugleich. Endlich war der Horror vorbei.

Mehrere Monate Später

Naruto und Konohamaru wohnten seit mehreren Wochen bei Sasuke und Itachi. Ihre Eltern wurde der Prozess gemacht. Dadurch das Kushina zwar spät, aber trotz allem zu Besinnung kam, musste sie nur 6 Jahre ins Gefängnis. Minato Uzumaki bekam 20 Jahre da er der Kopf dieser Ganzen Sache war. Der so genannte Hai bekam Lebenslänglich. Außerdem wurde die Komplette Organisation infiltriert und hochgehoben. Alle restlichen Mitglieder kamen ins Gefängnis und werden so schnell nicht mehr raus kommen, so die Meinung von Obito. Alles in allem haben die Uzumaki-Brüder alles gut überstanden. Da beide Aber noch nicht Volljährig waren wurden sie vom Jugendamt betreut. Das Geld was beide erbten wollten sie sobald Naruto 18 Jahre wird spenden. Nur einen kleinen Teil behalten beide, damit sie für die Zukunft gesichert waren.

"Sasuke? Wo ist meine Hose?" Naruto saß auf den Boden und durchsuchte seine Klamotten. "In der Wäsche Schatz. Hab sie dort rein gelegt. Zieh die Schwarze an." "Menno das war doch meine Lieblingshose." "Ich weiß aber sie muss ja auch mal sauber werden." Sasuke kam lächelnd in ihr Zimmer und hockte sich vor Naruto hin. "Weißt du eigentlich wie sehr ich die Liebe?" Sanft lächelte Naruto und sah seinen Freund an. "Doch aber ich höre es gerne immer wieder. Und ich liebe dich auch." Murmelte er, beugte sich vor und küsste seinen Schatz zärtlich. Sasuke nahm sich im Geiste vor, Naruto glücklich zu machen. Für immer.

puhh...FERTIG....und ja...ich bin fertig....ich hoffe euch gefällt es euch ^^.....werde auch nicht weiter schreiben denn das was ich euch schreiben wollte habe ich ja schon oben getan. Ich hoffe ihr seid mir nicht böse das ich pausiere ...und hoffentlich seid ihr dann auch beim 3. und letzten Teil dabei.

In diesem geht es nur indirekt um Naruto und Sasuke sondern....um ITACHI....richtig gehört ich schreibe die 3. Story über Itachi...naja.....mehr werde ich nicht erzählen sonst nehme ich euch die spannung =P also ....bis denne \*Wink\*